



Straßburg - Mainz

*Tourenbeschreibung
für Ihre individuelle Rad- & Schiffsreise*



Liebe Radlerinnen und Radler!






Ein herzliches Willkommen an Bord! Der Rhein hat das Leben an seinen Ufern schon immer maßgeblich beeinflusst. Auf dem Rheinradweg können Radfahrer seine Geschichte und Kultur verfolgen, aber auch seine wirtschaftliche Bedeutung als „Transport-Ader“ Europas. Dutzende Häfen wickeln den regen Schiffsverkehr ab. Der Rheinradweg verläuft flach und „Genuss-Radlerfreundlich“ entlang des Flussufers. Die Oberflächen sind überwiegend asphaltiert, zum Teil wassergebunden oder gepflastert. Neben dem Genießen von Flora und Fauna, lohnen sich auch Abstecher in die historischen Städte, sowie an den benachbarten Neckar.

Die Route dieser Reise wurde aus "Radfahrersicht" beschrieben, also so, wie Sie die Strecke vom Sattel aus erleben werden.




Eine umfangreiche bebilderte Präsentation und eine genaue Wegebekanntmachung der jeweiligen Tagesetappen bietet Ihnen Ihr Reiseleiter an Bord. Sehenswürdigkeiten links und rechts der Radstrecke werden vorgestellt. Natürlich kann es sich hier bei allem nur um Vorschläge handeln, die als Grundlage dienen, die Tagesetappen nach Ihren speziellen Wünschen und Vorstellungen zu planen. Bitte beachten Sie, dass dieses Routenbuch keinen Reiseführer ersetzen kann. **Infos** und **Tipps** wurden farblich unterlegt, um sie deutlich von der reinen Streckenbeschreibung zu unterscheiden. Nobody is perfect - bitte bedenken Sie, dass durch Bauarbeiten, umgestürzte oder zugewucherte Schilder, neue Verkehrszeichen usw. manchmal die Beschreibung von dem abweichen kann, was Sie vor Ort tatsächlich vorfinden! Für Hinweise sind wir und alle nachfolgenden Radlerinnen und Radler dankbar! Vielleicht würden Sie an der einen oder anderen Stelle die Beschreibung anders formulieren - über Vorschläge freuen wir uns immer.

Wir wünschen Ihnen eine erholsame Woche und viel Spaß bei Ihrer Radreise.

Zeichenlegende

- 
Kartenummer im zugehörigen Kartenmaterial
- 
Tourenverlauf Hauptroute
- 
Tourenverlauf Variante
- 
Kreisverkehr
- 
Nutzen Sie die Fähre

Richtungspfeile (dienen lediglich zur groben Orientierung):

- 
Geradeaus bzw. dem Weg folgen
- 
rechts abbiegen
- 
links abbiegen

GPS Daten:



Die GPS-Tracks der hier im Heft vorgestellten Routen stehen zum Download auf unserer Homepage zur Verfügung. Scannen Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres Smartphones, um weitere Informationen zu erhalten.

Hinweise zur Bedienung Ihres E-Bike Fahrradcomputers (Purion) (ausschließlich für gebuchte Elektroräder):



Fahrradbeleuchtung ein-/ ausschalten

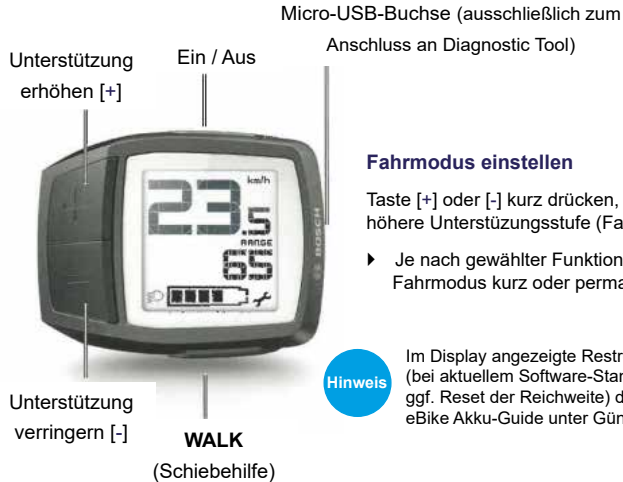
1. Taste [+] etwas länger (1 bis 2,5 s) drücken
 - ▶ Vorder- und Rücklicht werden aktiviert
2. Zum Ausschalten Taste [+] lange drücken

Hinweis Letzter Lichtstatus wird gespeichert und beim Einschalten entsprechend aktiviert.



Anpassung Funktionsanzeige

- ▶ Taste [-] mehrfach etwas länger (1 bis 2,5 s) drücken
- ▶ Purion zeigt nacheinander TRIP (Fahrstrecke), TOTAL (Gesamtkilometer), RANGE (Akku-Reichweite) und MODE (Fahrmodus) an.



Fahrmodus einstellen

Taste [+] oder [-] kurz drücken, um niedrigere oder höhere Unterstützungsstufe (Fahrmodus) zu wählen

- ▶ Je nach gewählter Funktionsanzeige wird Fahrmodus kurz oder permanent angezeigt

Hinweis

Im Display angezeigte Restreichweite entspricht (bei aktuellem Software-Stand der Drive Unit und ggf. Reset der Reichweite) den Angaben im Bosch eBike Akku-Guide unter Günstige Bedingungen



Reset der Werte TRIP oder RANGE

1. Wenn entsprechender Wert angezeigt wird, gleichzeitig Tasten [+] und [-] lange drücken
 - ▶ Anzeige RESET erscheint auf dem Display
2. Beide Tasten gedrückt halten
 - ▶ TRIP bzw. RANGE wird auf Null gesetzt

Schiebehilfe aktivieren

1. Unterstützung aktivieren (anderer Fahrmodus als **OFF**)
2. Erst Taste [WALK] und dann Taste [+] an Bedieneinheit drücken und gedrückt halten
 - ▶ Funktion schaltet automatisch ab, wenn:
 - Taste [+] losgelassen wird
 - Räder blockiert werden (z.B. durch Bremsen oder Anstoßen an ein Hindernis)
 - Maximale Geschwindigkeit der Funktion überschritten wird
 - Kurbel blockiert wird

Tag 2: Radtour Straßburg - Schleuse Gamsheim, ca. 23 km

Genießen Sie einen Vormittag lang die französische Lebensfreude bei Ihrer Radtour durch Straßburg, bevor Sie direkt am Rhein entlang durch die sanfte Rheinebene bis nach Gamsheim radeln. Die **Fischtreppe Gamsheim** ist mit insgesamt 290 m Länge und 10 m Höhenunterschied eine der größten in Europa. In dem unter Wasserniveau liegendem Besucherzentrum gibt es drei Beobachtungsfenster für durchziehende Fische. Außerdem gibt es ein Großaquarium, sowie Informationstafeln über den Bau der Fischtreppe, die Rheinbegradigung, die Wiedereinbürgerung der Rheinlachse und die im Rhein vorkommenden Fischarten.

Der Schiffsanleger befindet sich an der Straße **Quai des Belges**. **1**



Fahren Sie vom Schiffsanleger nach links auf die grüne Stahlbrücke und überqueren Sie den **Canal du Rhin**.

Über den schwarz asphaltierten Radweg fahren Sie bis zu den Bahnschienen, überqueren diese in einem Rechtsbogen und erreichen den **Garten der Nationen**.



Durchqueren Sie diesen und fahren Sie über die **Fußgängerbrücke (weiße Bogenbrücke)**, die Straßburg mit Kehl verbindet. **1**



Folgen Sie nun dem ausgewiesenen **Rheinradweg** bis zum Kinzig.



Sie folgen dem Flusslauf, biegen an der **Brücke** rechts ab und haben den Kanal nun zu Ihrer Linken.

Höhe Auenheim gelangen Sie wieder zum Rheinufer.



Fahren Sie **parallel dem Rhein entlang**. **2**



3 Höhe Rheinau erreichen Sie die **Schiffswerft**.
Fahren Sie hier rechts in die **Werftstraße**.



An deren Ende gelangen Sie an eine T-Kreuzung. Biegen Sie rechts ab und folgen Sie dem Verlauf der Straße in einer Linkskurve.



Biegen Sie nun links ab auf die Hauptstraße, die Sie über die Brücke zur Schleusenanlage bringt.



Achtung: Scheuen Sie sich nicht, die Brücke zu befahren!
Geben Sie Acht auf der vielbefahrenen Straße!



Hinter der Fischtreppe überqueren Sie die Straße und verlassen diese nach links durch die **Unterführung**.



Auf dieser Landzunge fahren Sie weiter zum Anleger Ihres Schiffes.

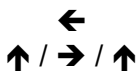
Sie haben Ihr Ziel erreicht.

Anschließend Schifffahrt nach Germersheim.

Tag 3: Radtour Germersheim - Speyer, ca. 27 km

Ihre heutige Radtour führt Sie entlang des Altrheins durch scheinbar unberührte Natur. Ihre Radtour beginnt in der alten Festungsstadt Germersheim mit seinen vielen schönen Gassen, Winkeln und Plätzen. Weiter durch das Pfälzer Land erreichen Sie die Domstadt Speyer. Der Dom in Speyer gehört seit 1981 zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Folgen Sie dem **Rheinradweg** durch die **Festungsstadt Germersheim** **4**, über **Lingenfeld** und **Meckersheim** nach **Speyer**. **5**



Am **Flugplatz Speyer-Ludwigshafen** biegen Sie links ab und folgen dem Weg parallel zur **Industriestraße**, biegen **vor dem Technik Museum** rechts ab in die **Heinkelstraße** und folgen dieser bis zum Rheinufer.

Hier befinden sich Ihr Schiff.

Sie haben Ihr Ziel erreicht.

Info

Das Technik Museum Speyer zeigt seit den 1990er Jahren eine große Anzahl technischer Konstruktionen aus dem Fahrzeug- und Flugzeugbau. Vom originalen Jumbo-Jet bis hin zu U-Booten und Seenotkreuzern wird die ganze Vielfalt der Technik erlebbar gemacht.

Tag 4: Radtour Speyer - Mannheim, ca. 28 km

Sie verlassen den Liegeplatz Ihres Schiffes nach rechts über den **Leinpfad** und die **Rheinallee**. **6**



Am **Domgarten** führt Sie der Radweg nach rechts heraus aus Speyer in **Richtung Otterstadt**. Höhe Otterstadt beachten Sie bitte, dass Sie **dem Radweg folgen**, nicht nach links der Ausschilderung in den Ort hinein.

Fahren Sie weiter vorbei an **Waldsee** und über den Rheinhauptdeich nach **Altrip**. **7**

In Altrip setzen Sie mit der **Fähre** über nach **Mannheim-Neckarau**.

Info:

Die Rheinfähre Altrip ist ganzjährig in Betrieb, Sie legt grundsätzliche zu jeder vollen Viertelstunde ab.



Von der Fähre kommend fahren Sie links im Bogen und biegen im Kreis links ab. Sie fahren am **Großkraftwerk Mannheim** entlang.



Folgen Sie nun der **Radwegbeschilderung Mannheim - Zentrum / Lindenhof**.

Sie durchqueren dabei ein **Naturschutzgebiet** und gelangen in die Straße **Stephanieufer**.

Hier gelangen Sie zu Ihrem Schiff.

Sie haben Ihr Ziel erreicht.

Info:

*Das **Mannheimer Schloss** gilt als „Größtes Barockschloss Europas und eines der schönsten Universitätsgebäude in der deutschen Hochschullandschaft“. Es hat eine wechselhafte Geschichte hinter sich, die im Jahre 1720 begann und beinahe schon 1945 mit der kompletten Zerstörung geendet hätte. Glücklicherweise beschloss man dann doch den zum Teil originalgetreuen Wiederaufbau.*

Tag 5: Mannheim - Heidelberg - Mannheim, ca. 59 - 66 km

Sie haben heute zwei Routen zur Auswahl. Die **rote Route A** und die **lila Route B**.

An einigen Stellen überschneiden sich die beiden Routen **A & B**, orientieren Sie sich dann im Kartenbuch an der **roten Linienführung**.

Info:

Oberhalb der Altstadt thront das Schloss Heidelberg. Die Anlage wurde ursprünglich als Burg im 11. oder 12. Jahrhundert erbaut. In der Schlossanlage wurden mehrere Baustile gemischt. Schloss Heidelberg gehört zu den kulturhistorisch und baugeschichtlich wichtigsten Anlagen Deutschlands und ist immer einen kurzen Besuch wert.

Variante A:

Radeln Sie zunächst aus Mannheim heraus entlang des Rhein bis Sie in Brühl abzweigen und über Schwetzingen und Plankstadt nach Heidelberg fahren, ca. 59 km (rote Linienführung in der Karte)



Je nach Liegeplatz Ihres Schiffes, folgen Sie vom Anleger dem Weg, der in die Straße **Stephanieufer** übergeht. **8**

Sie befahren einen breiten, asphaltierten Radweg durch ein **Naturschutzgebiet**.

Folgen Sie der **Radwegbeschilderung Schwetzingen/Neckarau**.

Fahren Sie in Richtung Rheinfähre Altrip, Sie setzen jedoch nicht über. **9**



Vor der Fährstation im Kreisel biegen Sie links ab in die **Krefelder Straße**.



Der Radweg verläuft weiter nach rechts in die **Casterfeldstraße**.

Sie gelangen an den **Rheinau Karlsplatz** und folgen dem **Radweg** in die **Relaisstraße**, der Sie zum **Bahnhof Mannheim-Rheinau** Richtung Süden führt. **9a**

Hier nutzen Sie die **Bahnunterführung**, fahren ein kurzes Stück auf der **Rhenaniastraße** und gelangen an die **Kreuzung Schwetzingener Landstraße**.

Sie fahren parallel zur **Bundesstraße 36** in südliche Richtung. **9**

Auf Höhe Hirschacker nutzen Sie die **Unterführung** unter der A6 und fahren weiter parallel zur Bundesstraße. Sie folgen dem Radweg bis nach Schwetzingen.

Info:

In Schwetzingen können Sie das Flair des neugestalteten Schlossplatzes bei einer guten Tasse Kaffee, einem erfrischenden Kurpfälzer Bier oder einem vollmundigen Wein aus Pfalz oder Bergstraße genießen. Auch das Schwetzingener Schloss mit seinem grandiosen Schlosspark ist ideal für einen längeren Zwischenstopp.

***Schloss Schwetzingen** diente im 18. Jahrhundert vor allem den pfälzischen Kurfürsten Karl Philipp und Karl Theodor als Sommerresidenz. Bekannt ist es in erster Linie durch seinen 72 ha großen, prachtvollen Barockgarten. Er beinhaltet Wasserspiele, Brunnen, eine herrliche Moschee, sowie Pavillons, Tempel und Skulpturen.*



*Die **Kurpfalzroute** verbindet in idealer Weise das Erleben von Kultur und Natur. Die Strecke ist seit dem Frühjahr 2011 neu und übersichtlich beschildert. Stets finden Sie aktuelle km-Angaben und den grünen Wegweiser „Kurpfalz-Route“. Sollten Sie doch einmal einen Abstecher in die Ortsmitten der anliegenden Gemeinden fahren, finden Sie aufgrund der Beschilderung aller Radwege auch immer wieder zum nächsten Ort.*

Weiter entlang der **Kurpfalzroute** über **Plankstadt** und **Eppelheim** gelangen Sie über den **Heidelberger Hauptbahnhof** zum **Kornmarkt**. Hier endet die Kurpfalzroute. **10**

Vorbei am **Marktplatz** fahren Sie Richtung **Alte Brücke** und überqueren den Neckar.



Ab hier können Sie sich zusätzlich an der **Biberroute/ Neckartal-Radweg** bis Mannheim orientieren. Folgen Sie dem Streckenverlauf entlang des Neckars für ca. 6 km.



Die regionale **Biberroute** verbindet völlig auto- und barrierefrei und ohne eine einzige Ampel Mannheim und Heidelberg. Die Biberoute ist eine durchgängige Radwegverbindung am Ufer des Neckars von Mannheim nach Heidelberg.



Parallel mit der Biberoute verläuft entlang des Neckars auch der **Neckartal-Radweg**, diese Beschilderung hilft Ihnen ebenfalls bei der Orientierung. Da die Beschilderung derzeit mit dem neuen Logo aktualisiert wird, ist sie nicht einheitlich und teilweise noch das alte blaue Logo vorhanden. Bitte orientieren Sie sich an beiden Routenplaketten.



Nach ca. 6 km erreichen Sie die **Recyclinganlage** am Neckarufer. Sie umfahren diese und folgen dem Neckar weiter in nördliche Richtung. **11**



An der **Kreuzung Heidelberger Straße** biegen Sie links ab Richtung Neckarufer.



Nach 3 km haben Sie die Möglichkeit den Neckar mit der **Fähre** zu überqueren oder dem Straßenverlauf noch 1 km weiter zu folgen und über die **Neckarbrücke** zu fahren. **12**

Folgen Sie der **Biberroute/Neckartal-Radweg** über Seckenheim bis nach Mannheim. Hier treffen Sie auf Ihr Schiff. **13**

Sie haben Ihr Ziel erreicht.

Variante B:

Sie folgen der Routenbeschreibung der roten Route bis nach Heidelberg zur Alten *Brücke*.

8 9 10

Hier beginnen die Beschreibung und die gesonderte Linienführung der lila Route zurück nach Mannheim. Insgesamt ca. 66 km (lila Linienführung in der Karte)



An der Alten Brücke angekommen, fahren Sie entlang der **Kurpfalzroute** über **Eppelheim** und **Plankstadt** zurück bis nach Schwetzingen. **11**



In Schwetzingen fahren Sie an den Bahnschienen rechts, entlang der **Gustav-Hummel-Str.**



Nach ca. 300 m nutzen Sie rechts die Unterführung und folgen dem Verlauf der **Schubertstraße**, weiter entlang der **Borisißstraße**.



Am nächsten **Kreisel** fahren Sie rechts unter der Bundesstraße 535 hindurch.



Nach ca. 1 km kommen Sie an eine Feldkreuzung. Sie folgen der **Fahrradbeschilderung** nach links entlang des **Hüttenweg** und folgen dem Wegverlauf.



Nach 2,5 km fahren Sie entlang des **Keilerwegs** weiter geradeaus in nördliche Richtung.



Am Ende biegen Sie rechts auf den **Entenstrich** und die nächste Straße wieder links in die **Hirschgasse**.



Am Ende der Hirschgasse fahren Sie links in **Richtung Wald** und folgen dem **Friedrichsfelder Weg**. **12**



An der Waldkreuzung folgen Sie der **Radwegbeschilderung** nach rechts.



Am Ende des Waldstücks überqueren Sie die Brücke oberhalb der Bahnschienen und folgen dem **Holzweg**.



Am Ende des Holzwegs überqueren Sie die **Suebenheimer Allee**, fahren noch ein Stück in östliche Richtung und biegen am Kreisverkehr links ab.



Folgen Sie dem Verlauf der **Schwabenstraße** bis zum Neckarufer. Hier treffen Sie wieder auf die rote Route. **12**

Ab hier können Sie auch der Beschilderung **Biberroute** bis nach Mannheim folgen.

In Mannheim treffen Sie auf Ihr Schiff. **13**

Sie haben Ihr Ziel erreicht.

Tag 6: Radtour Mannheim - Worms, ca. 26 km

Sie radeln heute auf dem Neckartal Radweg auf überwiegend asphaltierten Wegen.

Vom Schiffsanleger fahren Sie zur **Kurpfalzbrücke in Mannheim**.

Überqueren Sie hier den Neckar und bleiben Sie in Flussnähe. **14**

Über die **Kammerschleuse** führt Sie der weitere Weg am Fluss entlang.



Am **Restaurant** biegen Sie rechts und anschließend scharf links ab in die **Max-Planck-Straße**. Diese endet an der **Altrheinfähre**. Setzen Sie über auf die andere Flussseite.



Sie benötigen hier etwas Geduld. Es handelt sich um die älteste Fähre Deutschlands.



Der Radweg führt parallel zum Rhein vorbei an **Sandhofen** in Richtung **Lampertheim**. **15**

R6

Hier folgen Sie der **Radwegbeschilderung R6** in Richtung **Worms**. **16**

Hinter dem **Chemiewerk der BASF** führt Sie der Radweg in einer Linkskurve zum Lampertheimer Altrhein zurück. Folgen Sie weiter dem Weg.

Sie gelangen über eine Unterführung auf die **Alte Niebelungenbrücke**, die Sie auf die andere Rheinseite bringt. Verlassen Sie die Brücke nach rechts.

Hier treffen Sie auf Ihr Schiff. **Sie haben Ihr heutiges Tagesziel erreicht.**

Tag 7: Schifffahrt Worms - Nierstein, Radtour Nierstein - Mainz, ca. 17 bzw. 27 km

Während des Frühstücks bringt Sie Ihr Schiff von Worms nach Nierstein. Genießen Sie die Fahrt, während Sie sich auf einen schönen Tag im Weinbaugebiet Rheinhessen freuen können. Nierstein ist neben Oppenheim der bekannteste Weinort am Rhein. Sie können sich heute entscheiden, auf welcher Rheinseite Sie fahren möchten.

Variante A: Am oder auf dem Hochwasserschutzdamm, rechte Rheinseite, ca. 27 km
(rote Linienführung in der Karte)



Vom Anleger in **Nierstein** fahren Sie ca. 2 km bis zur **Fähre** nach **Trebur-Kornsand**. **17**

Nach dem Verlassen der Fähre fahren Sie auf der **Landstraße L3094** für ca. 1,5 km (ohne Radweg) bis Sie auf der linken Seite die **Bushaltestelle „Am Rheindamm“** sehen.



Hier verlassen Sie die Landstraße und biegen links ab.



Weiter geht es am **Hochwasserschutzdeich** entlang.

R6

Sie fahren auf dem **Fernradweg R6**. **17** und **18**



An der kleinen **Schwarzbachschleuse** scharf links abbiegen. **18**

Am Damm entlang geht es über **Gustavsburg** nach **Mainz-Kostheim**.



Sie überqueren einen **Bahnübergang** und biegen dann links ab.



Nach **ca. 500 m** biegen Sie am **Bahnhof** rechts auf die **Erzbergstraße** ab.



Nach **ca. 500 m** kommen Sie zu einem **Verkehrskreisel**.
Sie nehmen die **zweite Ausfahrt zur Brücke**, die über den Main führt.



Achtung: Am Kreisel verlassen Sie den Fernradweg R6.

R3

Nach dem Kreisel folgen Sie bis zum Ende Ihrer Reise nur noch der **Beschilderung R3**.

19



Am Ende der **Brücke** scharf rechts abbiegen.
Dann wieder unter der Brücke hindurch in **Richtung Mainz**.

Über die Rheinuferstraße am **Museum Kastellum** vorbei, fahren Sie auf die **Theodor-Heuss-Brücke**.



Am Ende der Brücke fahren Sie links zum **Rheinufer**.
Rheinaufwärts finden Sie Ihr Schiff an einem der Anleger.

Sie haben Ihr Ziel erreicht.

Variante B:

Der kurze Weg nach Mainz - linke Rheinseite, ca. 17 km
(lila Linienführung in der Karte)

Sie verlassen Nierstein auf dem **Rheinradweg**, der Sie bis **Nackenheim** durch die Weinberge Niersteins führt. 17

Von Nackenheim geht es über **Bodenheim, Laubenheim und Mainz Weisenau** (Tor zu Mainz) nach **Mainz**. 18 und 19

Der Radweg führt in Mainz über die Uferstraße

Dort liegt im Bereich von ca. 1 km Ihr Schiff an einem der Steiger.

Sie haben Ihr Ziel erreicht.

Tag 8: Mainz, Ausschiffung

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen. Wir hoffen, Sie hatten eine schöne Zeit.

Nun wünschen wir Ihnen eine gute Heimreise und freuen uns, Sie wieder einmal auf unseren Schiffen begrüßen zu dürfen. Ihr Team von SE-Tours GmbH



se
tours

IMPRESSUM

SE-Tours GmbH

Am Grollhamm 12a

27574 Bremerhaven

Tel.: +49 471-800735

Fax.: +49 471-800735-29

Geschäftsführer: Jörg Gövert

Handelsregister: HRB 2601 BHV

UST-ID-Nr. DE 163249225

E-Mail: info@se-tours.de

Website: www.se-tours.de

Die Reproduktion oder Übernahme des Routenbuches oder von Teilen daraus ist nur in Absprache mit der SE-Tours GmbH erlaubt. Schutzgebühr: € 10,-

Version 22